

Dornbirner Jugendwerkstätten –

Österreichweite Auszeichnung als Ökoprofitbetrieb,
Betriebliche Gesundheitsförderung und
„Gütesiegel für soziale Unternehmen“



6850 Dornbirn
Bildgasse 18
T 05572 51351
F 05572 51351-4
office.djw@aon.at

Mit freundlicher Unterstützung:



DORNBIERN



dornbirner
ju^gendwerkstätten
leuchtturm

Vision – Mission – Strategie – Statement

Die Dornbirner Jugendwerkstätten ...

... sind ein soziales Unternehmen für arbeitslose Jugendliche im Bezirk Dornbirn – der Name ist Programm: Dornbirn steht für Regionalität, Jugend für die Zielgruppe und Werkstätten für Bildung (Pflichtschulabschluss Leuchtturm, Staplerführerschein,...) und das Erlernen sozialer und handwerklicher Fähigkeiten



Die Dornbirner Jugendwerkstätten ...

- ... stehen für hohe und **konstante Qualität**, insbesondere **in der Abwicklung von Aufträgen** und in der **Begleitung junger Menschen**
- ... stellen eine **hohe Kundenzufriedenheit** sicher
- ... **kooperieren und vernetzen** sich mit unterschiedlichen Netzwerkpartnern ähnlicher Einrichtungen, Kinder- und Jugendhilfe, Bildung, Jugend, Sport, Kultur – **regional, national und international**
- ... sind bestrebt, **innovative und vorbildhafte Projekte** zu entwickeln und messen sich im Rahmen von Zertifizierungen (z.B. Betriebliche Gesundheitsförderung, Ökoprofit, Gütesiegel...)
- ... arbeiten **professionell** auf der Basis **langjähriger Erfahrungen, fachlicher und pädagogischer Kompetenzen**



... bieten Jugendlichen die „Kultur der 2., 3., 4. Chance“ – „kein Jugendlicher darf verloren gehen“

... sehen sich einem umfassenden Bildungsauftrag verpflichtet: **Kopf – Herz – Hand**: Der Jugendliche weiß, was und wie die Arbeit zu tun ist (Kopf), will diese (Herz) und kann diese tun (Hand)

... vermitteln junge Menschen in eine **weiterführende Ausbildung** oder auf einen **festen Arbeitsplatz**

... eröffnen jungen Menschen **neue Lebensperspektiven**

... leisten einen Beitrag zur Verbesserung der **Lebensqualität** junger Menschen

... achten und respektieren Menschen **unabhängig ihrer Herkunft, Kultur, Religion, sexueller Orientierung, Bildung** und bieten den Mädchen und Burschen gleichen Zugang zu Ressourcen, Beteiligung und Arbeitsabläufen